

Er ist wieder da!!!

Der Vorstand entschuldigt sich bei allen Lesern, dass der Guard Report die letzten Monate nicht erscheinen konnte. Der bisher Verantwortliche hat die für unsere Arbeit notwendigen Papiere, Unterlagen, Fotos, etc. bis dato nicht übergeben. Leider muss die Kameradschaft hier wohl rechtlicher Schritte einleiten, da er nunmehr seit Wochen für uns nicht erreichbar ist und Kontaktversuche negiert. Das Redaktionsteam hat sich neu formiert, die Ziele sind gesteckt. Nun geht es wieder voran.

Wir bleiben unserem Grundsatz treu.

Bei uns wird es wie bisher keine Halbwahrheiten geben, Angriffe werden nicht geduldet. Es wird neue Rubriken geben und wir hoffen auch weiterhin auf die Unterstützung unserer Leser.

Ze

Karl-Heinz Sander verstorben



Am 22.04.2013 verstarb nach schwerer Krankheit unser letzter 2 i.C. Superintendent Karl-Heinz Sander, Ehrenmitglied der Kameradschaft 248 G.S.U. e.V., im Alter von 78 Jahren.

Superintendent Sander trat, nachdem er bereits eine Bäckermeisterprüfung erfolgreich abgelegt hatte, 1974 in die Dienste der Kompanie. Seine Disziplin, aber auch sein ihm eigener Humor, prägte „Generationen“ von Security-Guards. Er war stets ein Mann auf den man sich verlassen konnte. Als Wachhabender, Zugführer oder Dienstenteiler, immer war er zur Stelle wenn es mal klemmte. Es gab kaum einen Einsatz wo man ihn nicht antraf. Superintendent Sander hat unsere Einheit mitgeprägt. Wir verneigen uns vor diesem Mann, der nunmehr voran geschritten ist, auf dem Weg den wir alle einmal beschreiten werden.

Karl-Heinz, wir werden dich nie vergessen!!

„Niemand stirbt wirklich, denn wir leben in den Herzen derer weiter, die an uns denken.“

Mitglieder wählten neuen Vorstand - Der neue Vorstand stellt sich vor



**Vorsitzender
Gerhard Zellmer**

1957 geboren, nach Abschluss der Realschule, Lehre als Elektroinstallateur nach erfolgreichem Abschluss und einigen Jahren im Beruf, begann Zellmer am 06.01.1981 seine Karriere bei der damalige German Service Unit. Als Company Sergeant Major war er bis September 1994 Angehöriger der 248 GSU RMP. Übernahme einer Abteilung zur weiteren Verwendung im Rahmen der BRIO, gleichzeitige Beförderung zum Supt. (ZS 4+10%). Nach Auflösung am 16.12.1994 Wechsel in die private Sicherheitsbranche, hier seit 1995 erfolgreich in leitender Position tätig. Verheiratet, zwei Kinder Gründungsmitglied und Vorsitzender der Kameradschaft seit April 2010.

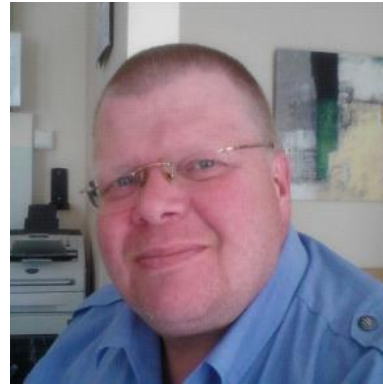
Verantwortlichkeit: *Leitung, Koordination, Planung, Organisation*



**Vereinsgeschäftsführer
Andreas Wollitz**

Am 05.04.1972 geboren, nach Abschluss der Oberschule trat er nach einer Weiterbildung im April 91 in die 248 GSU 2RMP ein und absolvierte während dieser Zeit auch seinen Grundwehrdienst bei der Bundeswehr, nach seiner Rückkehr blieb er noch bis Dezember 1994 bei BRIO. Nach Auflösung von BRIO, war er überwiegend im Transportgewerbe tätig und wechselte 2000 in die Callcenterbranche. Dort ist er bis heute als Betriebsrat und Konzernbetriebsrat tätig.

Verantwortlichkeit: *Protokollführung, Administration der Vereinshomepage, Schriftverkehr*



**Stellv. Vorsitzender
Sven Kadereit**

Geboren 1966, Abschluss der Schule, Ausbildung zum Fleischer.

Nach dreijähriger Tätigkeit als Geselle, am 10.01.89 Eintritt in die 248 GSU 2 RMP.

Auf Grund der politischen Entwicklung und dem absehbaren Abzug der Alliierten seit 1992 nach erfolgreicher Laufbahnprüfung Beamter im Justiz Vollzug der Stadt Berlin in unterschiedlichen Bereichen.

Verheiratet, ein Kind.

Gründungsmitglied der Kameradschaft.

Verantwortlichkeit: *operative Bereiche, Organisation und Unterstützung*



**Schatzmeister
Bernd, Karsten Barabasz**

Am 06.11.1970 geboren, nach Abschluss der Schule, Ausbildung zum Verkäufer.

1989 Eintritt in die 248 GSU 2RMP, Mitglied des „ALPHA-TEAM“.

Nachdem Befehl zur Auflösung unserer Einheit Wechsel zur Bundeswehr, hier Ausbildung zum Minentaucher, nach seiner Rückkehr in Heimatstadt Spandau trat er in die Berufsfeuerwehr Berlin, dort bis heute Einsatz als Taucher.

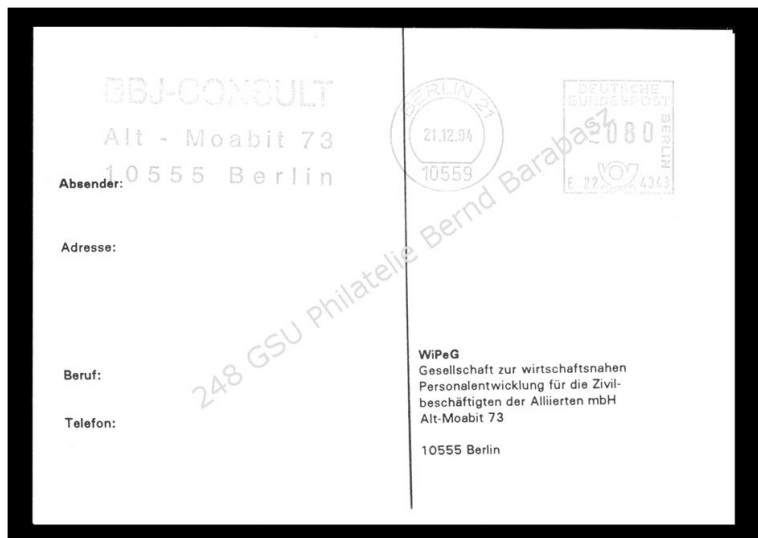
Verheiratet, 1 Kind

Gründungsmitglied der Kameradschaft

Verantwortlichkeit: *Kasse, Kassenberichtswesen, Finanzamt*

Neue Rubrik im GUARD REPORT : Philatelie

In dem Zeitraum, als die Britischen Streitkräfte in Berlin stationiert waren, ist viel an Philatelistischen Material entstanden. Diese Rubrik ist dafür gedacht, einfach mal ein paar von diesen Belegen vorzustellen. Den Anfang wollen wir mit einem Beleg machen, welchen viele nach der Auflösung der 248 GSU erhalten haben.



Es handelt sich um eine Rückantwortkarte der WiPeG (Gesellschaft zur wirtschaftsnahen Personalentwicklung für die Zivilbeschäftigten der Alliierten mbh), welche die damaligen Mitarbeiter in anderen Bereichen eine berufliche Perspektive geben wollte. So gut die Vorsätze auch waren wissen wir alle dass es bei den meisten nicht geklappt hat. Die WiPeg hat hier wohl Hand in Hand mit der BBJ-Consult Gesellschaft zusammengearbeitet.

Die BBJ konzentriert sich neben anderem auf Dienstleistungen zur Umsetzung von Förderprogrammen, insbesondere in den Bereichen Arbeitsmarkt und Beschäftigung, berufliche Aus- und Weiterbildung.

Als Freimachung erhielt die Rückantwortkarte einen Freimacherstempel mit welchem das Porto von 80 Pfennig, was damals eine Postkarte innerhalb Deutschlands kostete, schon im Voraus beglichen wurde.

Auf dem Stempel kann man auch noch den damaligen Zusatz "Berlin" zur Deutschen Bundespost sehen, welcher zur damaligen Zeit auf Freistempeln wie auf Briefmarken für Berlin zu finden war.

Falls Ihr noch Post oder Belege aus der Zeit der Britischen Streitkräfte haben und ihr diese Sachen nicht mehr benötigt, wären wir euch dankbar, wenn Ihr uns diese zur Verfügung stellen könntet. Ansprechpartner: Bernd Barabasz 0177-7577772 oder bernd.barabasz@kameradschaft.248gsu.de

Geburtstage und Jubiläen – Wir gratulieren



Bereits am 03. April beging unser Kamerad Robert Tschirschnitz seinen 46. Geburtstag Robert war Angehöriger der 4. Section und ist seit Jahren in Leitungsfunktion bei der BVG tätig.



Frederick Pallister unser „Comrade from the 247 Pro Coy.“, seit 2011 Mitglied unserer Kameradschaft feierte, am 15. April seinen 85. Geburtstag



Am 05. April beging Andreas Wollitz seinen 41. Geburtstag, er trat 2010 dem Verein bei und löste am 17.03.13 Carsten Schanz in seiner Position als Vereinsgeschäftsführer ab.



Der Wahl-Hamburger Rolf Hild, vielen bekannt unter seinem Geburtsnamen Mutz, wurde am 17. April 51 Jahre



Carsten Schanz, geboren am 11. April vor 46 Jahren, Angehöriger unserer Kompanie von 1986-1989, Er ist zur Zeit schwer angeschlagen, hoffentlich kommt er bald wieder auf die Füße.

Die Kameradschaft wünscht Euch allen nachträglich auf diesem Weg Gesundheit und viel Glück für das kommende Lebensjahr

Rezepte von der "Insel"



Die englische Küche wird im Allgemeinen als schlecht und unverdaulich bezeichnet. Das dies nicht der Wahrheit entsprechen kann, beweisen französische Aufzeichnungen die von der „Cuisine anglaise“ bereits im neunzehnten Jahrhundert lobend berichten.

Durch seine Kolonien war England schon früh in der Lage Gewürze aus fernen Ländern kostengünstig zu beschaffen. Diese fanden natürlich auch Einzug in die Küche (Mint-sauce, Curry, etc.). Aber auch traditionelles blieb erhalten.

Viel unserer Kameraden haben dieses bei Übungen, Empfängen oder im Dienst probieren können. Einige schwärmen noch heute von „Baked Beans“ und würden dafür sogar noch mal den „Chichester-March“ absolvieren. Für alle jene und die, die Interesse am Kochen haben soll diese Rubrik Anreiz und Vergnügen bereiten. Einiges wurde von uns schon zubereitet, anderes wollen auch wir noch probieren.

„Baked Beans and Egg“

Wir benötigen für eine Portion 1 Zwiebel, 100g Bacon, 2 Esslöffel Butterschmalz, 1 Dose Baked Beans, 2 Eier, Salz, Pfeffer und Weißbrot.

1. Zwiebel fein würfeln, Butterschmalz erhitzen, Bacon darin anbraten und die Zwiebeln dazu geben und glasig werden lassen, umrühren Baked Beans dazu und ohne weitere Hitzezufuhr erwärmen. (Herd abschalten)

2. Nun die Bohnen in eine feuerfeste Form, in deren Mitte eine Mulde drücken und darin die Eier betten, würzen nach Bedarf.

3. Das Ganze nun in den Ofen und bei 200 Grad für 12-15 min. Backen bis das Eigelb anfängt fest zu werden.

4. Brot in Streifen schneiden und Butterschmalz erhitzen. Das Brot darin bei mittlerer Hitze goldbraun braten.

Nun das Brot zu den Bohnen und fertig ist das Frühstück.

Wer will, kann sich dieses schmackhafte Menü, so wie früher auch mit Ketchup versauen.

Probiert es doch mal aus. Guten Appetit

Euer Sven

Hinweise und wichtige Termine

6941st Guard Battalion hat neu gewählt

Die Kameradschaft des 6941st Guard Battalion wählte

Am 27.4.2013 satzungsgemäß einen neuen Vorstand.

Neuer Vorsitzender wurde Rene Tonn, Ihm und seinen Mitstreitern herzlichen Glückwunsch und viel Erfolg bei den kommenden Projekten.

Trauerfeier Karl-Heinz Sander

Die Trauerfeier für Karl-Heinz Sander findet am 16.05.2013 um 12:00Uhr statt

Genauere Informationen nur auf Anfrage.
info@kameradschaft.248gsu.de

6941st Guard Battalion lädt ein

Das 6941st Guard Battalion lädt zur traditionellen 10. Reunion Feier ein.

Die Reunion-Feier findet am 09.05 2013 wieder in den Räumen im ehemaligen US- Headquarter statt.